

2. Samuel 14



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Und Joab^{H3097}, der Sohn^{H1121} der Zeruja^{H6870}, merkte^{H3045}, dass^{H3588} das Herz^{H3820} des Königs^{H4428} nach^{H5921} Absalom^{H53} stand. 2 Da sandte^{H7971} Joab^{H3097} nach Tekoa^{H8620} und ließ von^{H4480} dort^{H8033} eine kluge^{H2450} Frau^{H802} holen^{H3947}; und er sprach^{H559} zu^{H413} ihr: Stell dich doch^{H4994} trauernd^{H56} und zieh^{H3847} Trauerkleider^{H899 H60} an^{H3847} und salbe^{H5480} dich nicht^{H408} mit Öl^{H8081}, und sei^{H1961} wie eine Frau^{H802}, die schon viele^{H7227} Tage^{H3117} über^{H5921} einen Toten^{H4191} trauert^{H56}; 3 und geh^{H935} zum^{H413} König^{H4428} hinein^{H935} und rede^{H1696} zu^{H413} ihm nach diesem^{H2088} Wort^{H1697}. Und Joab^{H3097} legte^{H7760} ihr die Worte^{H1697} in^{H7760} den Mund^{H6310}.

4 Und die tekoitische^{H8621} Frau^{H802} sprach^{H559} zu dem König^{H4428}; und sie fiel^{H5307} auf^{H5921} ihr Gesicht^{H639} zur Erde^{H776} und beugte^{H7812} sich nieder^{H7812} und sprach^{H559}: Hilf^{H3467}, o König^{H4428}! [?]^{H413} 5 Und der König^{H4428} sprach^{H559} zu ihr: Was^{H4100} ist dir? Und sie sprach^{H559}: Ach^{H61}, ich^{H589} bin eine Witwe^{H802 H490}, und mein Mann^{H376} ist gestorben^{H4191}. 6 Und deine Magd^{H8198} hatte zwei^{H8147} Söhne^{H1121}, und sie zankten^{H5327} sich beide^{H8147} auf dem Feld^{H7704}, und niemand^{H369} war da, der rettend^{H5337} dazwischentrat^{H9961}; und der eine^{H259} schlug^{H5221} den anderen^{H259} und tötete^{H4191} ihn. 7 Und siehe^{H2009}, das ganze^{H3605} Geschlecht ist gegen^{H5921} deine Magd^{H8198} aufgestanden^{H6965}, und sie sprechen^{H559}: Gib^{H5414} den heraus^{H5414}, der seinen Bruder^{H251} erschlagen^{H5221} hat, dass wir ihn töten^{H4191} für die Seele^{H5315} seines Bruders^{H251}, den^{H834} er ermordet^{H2026} hat, und auch^{H1571} den Erben^{H3423} vertilgen^{H8045}! Und so wollen sie meine Kohle^{H1513} auslöschen^{H3518}, die^{H834} mir übriggeblieben^{H7604} ist, um meinem Mann^{H376} weder^{H1115} Namen^{H8034} noch^{H1115} Überrest^{H7611} auf^{H5921} dem Erdboden^{H6440 H127} zu lassen^{H7760}. [?]^{H4940} [?]^{H7604} 8 Da sprach^{H559} der König^{H4428} zu^{H413} der Frau^{H802}: Geh^{H1980} nach deinem Haus^{H1004}, und ich^{H589} werde deinethalben gebieten^{H6680}. [?]^{H5921} 9 Und die tekoitische^{H8621} Frau^{H802} sprach^{H559} zu dem König^{H4428}: Auf^{H5921} mir, mein Herr^{H113} König^{H4428}, und auf^{H5921} dem Haus^{H1004} meines Vaters^{H1} sei die Ungerechtigkeit^{H5771}; der König^{H4428} aber und sein Thron^{H3678} seien schuldlos^{H5355}! [?]^{H413} 10 Und der König^{H4428} sprach^{H559}: Wer gegen^{H413} dich redet^{H1696}, den bring^{H935} zu^{H413} mir, und er soll dich fortan^{H3254} nicht^{H3808} mehr^{H5750} antasten^{H5060}. 11 Und sie sprach^{H559}: Der König^{H4428} gedenke^{H2142} doch^{H4994} des HERRN^{H3068}, deines Gottes^{H430}, damit der Bluträcher^{H1350 H1818} nicht noch mehr^{H7235} Verderben^{H7843} anrichte, und sie meinen Sohn^{H1121} nicht^{H3808} vertilgen^{H8045}! Und er sprach^{H559}: So wahr der HERR^{H3068} lebt^{H2416}, wenn^{H518} von^{H4480} den Haaren^{H8185} deines Sohnes^{H1121} eines auf die Erde^{H776} fällt^{H5307}! 12 Und die Frau^{H802} sprach^{H559}: Lass doch^{H4994} deine Magd^{H8198} ein Wort^{H1697} zu^{H413} meinem Herrn^{H113}, dem König^{H4428}, reden^{H1696}! 13 Und er sprach^{H559}: Rede^{H1696}! Da sprach^{H559} die Frau^{H802}: Und warum^{H4100} hast du dergleichen gegen^{H5921} Gottes^{H430} Volk^{H5971} im Sinn^{H2803}? Denn da der König^{H4428} dieses^{H2088} Wort^{H1697} geredet^{H1696} hat, ist er wie schuldig^{H8182}, indem der König^{H4428} seinen Verstoßenen^{H5080} nicht^{H1115} zurückholen^{H7725} lässt. [?]^{H2063} 14 Denn^{H3588} wir müssen gewisslich^{H4191} sterben^{H4191} und sind wie Wasser^{H4325}, das auf die Erde^{H776} geschüttet^{H5064} ist, das^{H834} man nicht^{H3808} wieder sammeln^{H622} kann; und Gott^{H430} nimmt^{H5375} nicht^{H3808} das Leben^{H5315} weg^{H5375}, sondern er sinnt^{H2803 H4284} darauf^{H2803 H4284}, dass der Verstoßene^{H5080} nicht^{H1115} von^{H4480} ihm weg verstoßen^{H5080} bleibe. 15 Und nun^{H6258}, dass^{H834} ich gekommen^{H935} bin, um dieses^{H2088} Wort^{H1697} zu dem König^{H4428}, meinem Herrn^{H113}, zu reden^{H1696}, ist, weil^{H3588} das Volk^{H5971} mich in Furcht^{H3372} gesetzt hat. Da dachte^{H5593} deine Magd^{H8198}: Ich will doch^{H4994} zu dem König^{H4428} reden^{H1696}, vielleicht^{H194} wird der König^{H4428} das Wort^{H1697} seiner Magd^{H519} tun^{H6213}; [?]^{H413} [?]^{H413} 16 denn^{H3588} der König^{H4428} wird erhören^{H8085}, um seine Magd^{H519} aus^{H4480} der Hand^{H3709} des Mannes^{H376} zu erretten^{H5337}, der mich und meinen Sohn^{H1121} zusammen^{H3162} aus^{H4480} dem Erbteil^{H5159} Gottes^{H430} vertilgen^{H8045} will. 17 Und deine Magd^{H8198} dachte^{H5594}: Das Wort^{H1697} meines Herrn^{H113}, des Königs^{H4428}, möge^{H1961} doch^{H4994} zur Beruhigung^{H4496} sein; denn^{H3588} wie ein⁵ Engel^{H4397} Gottes^{H430}, so^{H3651} ist mein Herr^{H113}, der König^{H4428}, um das Gute^{H2896} und das Böse^{H7451} anzuhören^{H8085}; und der HERR^{H3068}, dein Gott^{H430}, sei^{H1961} mit^{H5973} dir!

18 Da antwortete^{H6030} der König^{H4428} und sprach^{H559} zu^{H413} der Frau^{H802}: Verheimliche mir^{H4480} doch^{H4994} ja nichts^{H408} H1697, wonach^{H834} ich^{H595} dich fragen^{H7592} will! Und die Frau^{H802} sprach^{H559}: Es wolle doch^{H4994} mein Herr^{H113}, der

König^{H4428}, reden^{H1696}! [?]^{H3582} **19** Und der König^{H4428} sprach^{H559}: Ist^{H786} die Hand^{H3027} Joabs^{H3097} mit^{H854} dir in diesem^{H2063} allem^{H3605}? Und die Frau^{H802} antwortete^{H6030} und sprach^{H559}: So wahr deine Seele^{H5315} lebt^{H2416}, mein Herr^{H113} König^{H4428}, wenn^{H518} zur Rechten^{H3231} oder zur Linken^{H8041} zu weichen ist von^{H4480} allem^{H3605}, was^{H834} mein Herr^{H113}, der König^{H4428}, redet^{H1696}! Denn^{H3588} dein Knecht^{H5650} Joab^{H3097}, er^{H1931} hat es mir geboten^{H6680}, und er^{H1931} hat deiner Magd^{H8198} alle^{H3605} diese^{H428} Worte^{H1697} in^{H7760} den Mund^{H6310} gelegt^{H7760}. **20** Um^{H5668} das Ansehen^{H6440} der Sache^{H1697} zu wenden^{H5437}, hat dein Knecht^{H5650} Joab^{H3097} dieses^{H2088} getan^{H6213}, aber mein Herr^{H113} ist weise^{H2450}, gleich der Weisheit^{H2451} eines^{H6} Engels^{H4397} Gottes^{H430}, dass er alles^{H3605} weiß^{H3045}, was^{H834} auf der Erde^{H776} vorgeht.

21 Und der König^{H4428} sprach^{H559} zu^{H413} Joab^{H3097}: Sieh^{H2009} doch^{H4994}, ich habe^{H7} dieses getan^{H6213}; so geh^{H1980} hin^{H1980}, hol^{H7725} den Jüngling^{H5288}, den Absalom^{H53}, zurück^{H7725}. [?]^{H2088} **22** Da fiel^{H5307} Joab^{H3097} auf^{H413} sein Angesicht^{H6440} zur Erde^{H776} und beugte^{H7812} sich nieder^{H7812} und segnete^{H1288} den König^{H4428}; und Joab^{H3097} sprach^{H559}: Heute^{H3117} weiß^{H3045} dein Knecht^{H5650}, dass^{H3588} ich Gnade^{H2580} gefunden^{H4672} habe in deinen Augen^{H5869}, mein Herr^{H113} König^{H4428}, da der König^{H4428} das Wort^{H1697} seines Knechtes^{H5650} getan^{H6213} hat. [?]^{H834} **23** Und Joab^{H3097} machte^{H6965} sich auf^{H6965} und ging^{H3212} nach Gesur^{H1650}, und er brachte^{H935} Absalom^{H53} nach Jerusalem^{H3389}. **24** Aber der König^{H4428} sprach^{H559}: Er soll sich nach seinem Haus^{H1004} wenden^{H5437} und mein Angesicht^{H6440} nicht^{H3808} sehen^{H7200}. Und Absalom^{H53} wandte^{H5437} sich nach seinem Haus^{H1004} und sah^{H7200} das Angesicht^{H6440} des Königs^{H4428} nicht^{H3808}. [?]^{H413} [?]^{H413}

25 Und in ganz^{H3605} Israel^{H3478} war^{H1961} kein^{H3808} Mann^{H376} wegen seiner Schönheit^{H3303} so sehr^{H3966} zu preisen^{H1984} wie Absalom^{H53}, von^{H4480} seiner Fußsohle^{H3709} bis^{H5704} zu seinem Scheitel^{H6936} war^{H1961} kein^{H3808} Fehl^{H3971} an ihm. **26** Und wenn er sein Haupt^{H7218} scheren^{H1548} ließ, – es geschah^{H1961} nämlich von Jahr^{H4480} zu Jahr^{H4480} ^{H7093} ^{H31178}, dass^{H834} er es scheren^{H1548} ließ, denn^{H3588} es war ihm zu schwer^{H3513}, und so ließ er es scheren^{H1548} – so wog^{H8254} sein Haupthaar^{H7218} ^{H8181} 200 Sekel^{H8255}, nach dem Gewicht^{H68} des Königs^{H4428}. [?]^{H4480} ^{H7093} ^{H3117} **27** Und dem Absalom^{H53} wurden drei^{H7969} Söhne^{H1121} geboren^{H3205} und eine^{H259} Tochter^{H1323}, ihr Name^{H8034} war Tamar^{H8559}, sie^{H1931} war^{H1961} eine Frau^{H802}, schön^{H3303} von Ansehen. [?]^{H4758}

28 Und Absalom^{H53} wohnte^{H3427} in Jerusalem^{H3389} zwei volle Jahre^{H8141}; und er sah^{H7200} das Angesicht^{H6440} des Königs^{H4428} nicht^{H3808}. **29** Da sandte^{H7971} Absalom^{H53} zu^{H413} Joab^{H3097}, um ihn zu dem König^{H4428} zu^{H413} senden^{H7971}; aber er wollte^{H14} nicht^{H3808} zu^{H413} ihm kommen^{H935}. Und er sandte^{H7971} wiederum zum zweiten^{H8145} Mal^{H8145}, aber er wollte^{H14} nicht^{H3808} kommen^{H935}. [?]^{H5750} **30** Da sprach^{H559} er zu^{H413} seinen Knechten^{H5650}: Seht^{H7200}, das Ackerstück Joabs^{H3097} ist an^{H413} meiner Seite^{H3027}, und er hat dort^{H8033} Gerste^{H8184}; geht^{H1980} hin^{H1980} und zündet^{H3341} es mit Feuer^{H784} an^{H3341}! Und die Knechte^{H5650} Absaloms^{H53} zündeten^{H3341} das Ackerstück mit Feuer^{H784} an^{H3341}. [?]^{H2513} [?]^{H2513} **31** Da machte^{H6965} Joab^{H3097} sich auf^{H6965} und kam^{H935} zu^{H413} Absalom^{H53} ins^{H935} Haus^{H1004} und sprach^{H559} zu^{H413} ihm: Warum^{H4100} haben deine Knechte^{H5650} mein Ackerstück mit Feuer^{H784} angezündet^{H3341}? [?]^{H2513} **32** Und Absalom^{H53} sprach^{H559} zu^{H413} Joab^{H3097}: Siehe^{H2009}, ich habe zu^{H413} dir gesandt^{H7971} und dir sagen^{H559} lassen: Komm^{H935} her^{H2008}, dass ich dich zu dem König^{H4428} sende^{H7971}, um ihm zu sagen^{H559}: Warum^{H4100} bin ich von^{H4480} Gesur^{H1650} gekommen^{H935}? Besser^{H2896} wäre mir, ich^{H589} wäre noch^{H5750} dort^{H8033}. Und nun^{H6258} möchte ich das Angesicht^{H6440} des Königs^{H4428} sehen^{H7200}; und wenn^{H518} eine Ungerechtigkeit^{H5771} an mir ist^{H3426}, so töte^{H4191} er mich! [?]^{H413} **33** Da begab^{H935} sich Joab^{H3097} zu dem König^{H4428} und berichtete^{H5046} es ihm. Und er rief^{H7121} Absalom^{H53}; und er kam^{H935} zu dem König^{H4428} und warf^{H7812} sich auf^{H5921} sein Gesicht^{H639} zur Erde^{H776} nieder^{H7812} vor^{H6440} dem König^{H4428}, und der König^{H4428} küsste^{H5401} Absalom^{H53}. [?]^{H413} [?]^{H413}

Fußnoten

1. W. und kein Rettender zwischen ihnen
2. O. denn der König hat dieses Wort geredet als ein Schuldiger
3. Eig. sagte
4. Eig. sagte
5. O. der

- 6. O. des
- 7. Nach and. Lesart: du hast
- 8. O. nach Ablauf einer gewissen Zeit